



# Albert Langen

Verlag  
für Literatur und Kunst  
München



## Die erste Kritik über unser neues Daumierwerk!

Ein großer Erfolg zu werden verspricht:

**Eduard Fuchs**

# Der Maler Daumier

Ein Album in Großfolio auf feinstem holzfreiem Halbglanzdruckpapier, enthaltend 60 Seiten Text mit 87 Textillustrationen, 6 Beilagen und 270 Tafeln mit 420, darunter über 200 der Öffentlichkeit bisher unbekannte Abbildungen nach Gemälden, Aquarellen, Plakaten und Zeichnungen Honoré Daumiers.

Preis vornehm in Leinen gebunden 55 Mark, Vorzugsausgabe von Richard Hönn, München, mit der Hand in Halbpergament gebunden 90 Mark.

**Josef Hofmiller schreibt in einem Feuilleton in den Münchner Neuesten Nachrichten:**

Nun ist ein entscheidendes Werk zur Erkenntnis des Malers Daumier erschienen... Das vom Verlage Albert Langen wiederum aufs sorgfältigste ausgestattete Album ist wohl auf lange hinaus die wichtigste Veröffentlichung über einen der größten Künstler nicht nur des 19. Jahrhunderts. Jetzt erst steht der Maler ebenbürtig neben dem Karikaturisten, und wir empfinden seine Gemälde nicht mehr als „anbetungswürdiges Stückwerk“, sondern als ein Gesamtwerk von monumentaler Geschlossenheit... Nichts war ihm ver sagt, diesem Gestalter der Häßlichkeit, der Mühseligen und Beladenen, es sei denn das Häßliche: das Pitante, das Elegante. Dazu ist er zu groß, zu kompromißlos. Er kennt kein Genre. Alles wird gleich großer Stil.

Er ist er, und nur er. Er erinnert an niemanden. Die andern erinnern an ihn, aber immer ist er, wie durch eine unsichtbare Kluft geschieden, groß und einsam. Seine Ausdrucks-Stala beginnt, wo die der anderen aufgehört hat: beim Vulkanischen und reicht über das Visionäre ins Dämonische. Immer wieder drängen sich die zwei Namen auf: Rembrandt und Michelangelo. Bei Daumier hat man nie das Gefühl eines technischen Könnens, stets die Überzeugung eines menschlichen und künstlerischen Müßens. Er kann nie anders. Schlagwörter wie *Er* oder Impressionismus werden lächerlich angesichts dieser Bilder. Sie sind ganz große Malerei, weiter nichts.

Den Generalvertrieb für die Vereinigten Staaten übernahm die Firma E. Weyhe, New York, 794 Lexington Avenue, den Generalvertrieb für Frankreich und dessen Kolonien die Société du livre d'art ancien et moderne, Paris, 6, rue de Savoie.  
Die Auslieferung dort erfolgt zu Originalpreisen zuzüglich Spesen.

Die Auslieferung für Oesterreich, Ungarn, Jugoslawien und Rumänien erfolgt nur durch die Gallmayer'sche Buchhandlung, Wien I, Neuer Markt 6

Wir liefern nur bar mit 35% (Halbpergament 30%) und 11/10

Z